



Hochheimer Bote

Inhalt

Pfrimm wird gebändigt – Hochwasserschutz kommt 2009/2010

Keine Gefährdung durch Schimmel in der Diesterwegschule **Seite 2**

Kurz notiert: Containerplatz Ecke Dreihornmühlgasse **Seite 2**

Unterstützen Sie die Hochheimer Kandidaten für den Wormser Stadtrat **Seite 3**

Geschäftsleute in der Binger Straße sind sauer **Seite 3**

Kommunalwahl 09 **Seite 3/4**

Voraussichtlich Ende dieses Jahres beginnen Stadt und Land mit Sanierungsmaßnahmen am Hochheimer Pfrimmdamm. Bei einer Ortsbegehung gab OB Michael Kissel den positiven Förderbescheid des Landes bekannt. Zuvor hatten Landtagsabgeordneter Jens Guth und Stadtratsmitglied Timo Horst mit Umweltministerin Margit Conrad Gespräche geführt und sich für das Anliegen eingesetzt.



Pfrimmanlieger können nun aufatmen. Stadt und Land beginnen mit der Sanierung der Rückhalteeinrichtungen am Pfrimmufer. In einer der ersten Bauabschnitte wird der Damm im Bereich des „Mersch“ verstärkt. Dies gaben OB Michael Kissel und Jens Guth im Rahmen einer Ortsbegehung bekannt, zu der die Hochheimer SPD Anwohner und Stadtratsmitglieder eingeladen hatte.

Auf der rund 370 Meter langen Rückhaltanlage zwischen „Ochsenklavier“ und „Entenweiher“ sehen die Planungen Spundwände vor, die über eine Tiefe von rund 6 Metern senkrecht in den Dammkörper getrieben werden. „Im Gegensatz zu konventionellen Baumaßnahmen, eine kostenintensive Lösung.“, erklärte Michael Kissel, die jedoch den vorhandenen Baumbestand vor der Rodung bewahre. Zudem solle ein naturbelassenes Rückhaltebecken für die erhöhte die Betriebssicherheit des Verbaues sorgen, so der Stadtchef.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Hagen
Olbrich

Herbert
Lambrich

Dieter
Gleim

Melanie
Grizner

Hans-Walter
Martin

Timo
Horst

Elke
Stauch

Uwe
Baatsch -
Glaser

Henrike
Schneickert

Nesla
Decker

Harald
Kuklinski

Holger
Diehl



Starkes Team - Stark für Hochheim

Kurz notiert!

Die **Umgestaltung des Containerplatzes Ecke Dreihornmühlgasse / Binger Straße** ist endlich erfolgt. Auf Antrag der Hochheimer SPD hatte die Stadt den Platz mit einer neuen Bepflanzung versehen. Damit wird ein wichtiges Anliegen der Hochheimer SPD endlich entsprochen.



SPD-Ortsverein startete die Kulturreihe **„Hochheimer Weinlesen“**.

Autor Hartmut Keil und **Weinkenner Friedel Lahr** machten im ev. Gemeindehaus den Anfang.



Pfrimm wird gebändigt – Hochwasserschutz kommt 2009/2010 (Fortsetzung von Seite 2)

1,15 Millionen Euro wird die Maßnahme am Hochheimer Bauabschnitt kosten, weitere 1,3 Millionen werden für weitere Schutzmaßnahmen in Pfeddersheim, Pffligheim und Leiselheim fällig. Unmittelbar nach dem Hochwasser im Jahr 2003 seien die Planungen in den Gremien angelaufen, ergänzte MdL Jens Guth. Ein Jahr nach Abschluss des Planfeststellungsverfahrens habe die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD) nun positiv über den Antrag der Stadt entschieden, eine Beteiligung über rund 60 Prozent der Gesamtkosten zugesagt. „Sickerungen und Defekte in der Dammanlage machen die Sanierung der jahrhunderte alten Anlage notwendig.“, erklärte Timo Horst, Vorsitzender der Hochheimer SPD. Die Höhe der Spundwände sei auch potenziellen Jahrhunderthochwassern gewachsen, so Horst, Werte privater sowie Gemeindeflächen somit langfristig gesichert. Ein bis zwei Jahre werden Sanierungsexperten mit dem Hochheimer Bauabschnitt beschäftigt sein, der im kommenden Herbst in Angriff genommen werden soll.

Keine Gefährdung durch Schimmel in der Diesterweg-Grundschule

Bereits Anfang des Jahres haben Bürgermeister Georg Büttler und Stadtratsmitglied Timo Horst vor Ort und im engen Kontakt mit Schulleitung und Elternbeirat eine Messung der Schimmelbelastung veranlasst. „Die Ergebnisse der vorliegenden Ergebnisse bieten keinerlei Anlass Ängste zu schüren, erklärte Timo Horst als SPD-Ortsvereinsvorsitzender dazu. Drei Klassenräume seien bereits nach gutachterlicher Empfehlung vor den Osterferien behandelt worden, bezog SPD-Vorstandsmitglied Uwe Baatsch-Glaser Stellung. Eine Nachmessung ergab keine weiteren Belastungen durch Schimmelbefall.



Weitere Klassen würden in den nächsten Tagen folgen. Nun müsse eine umfassende „Sanierung mit Augenmaß“ erfolgen. Nur eine gezielte Dämmung betroffener Bauteile verhindere neu auftretenden Schimmel auf Dauer und verbessere zudem die Energieeffizienz des denkmalgeschützten Gebäudes. Deshalb beginnt die in mehreren Bauabschnitten geplante Gesamtanierung bereits in den Sommerferien.

Haben Sie Anregungen, Wünsche oder Ideen?

Timo Horst, Pipinstraße 3a, Telefon: 06241/5026444, Email: info@timo-horst.de



Geschäftsleute verärgert!

Gerüchte um die Erneuerung der Versorgungsleitungen im Bereich Binger-Straße und Dreihornmühlgasse wurden für Hochheims Geschäftsleute zum Ärgernis. Laut einem Schreiben der EWR-AG vom April diesen Jahres haben die Arbeiten, die schon Anfang Juni beginnen sollen, erhebliche Auswirkungen auf die Erschließungen geschäftlich genutzter Grundstücke. Nach Information durch die Hochheimer SPD-Ortsbeiratsfraktion zeigten sich Geschäftsleute wie Anwohner über die zeitnahe Ausführung überrascht. Im Rahmen eines Ortsgespräches äußerten sich Ladenbetreiber verärgert: „Hätten wir früher von der Maßnahme erfahren, hätten wir unsere Geschäfts- und Anlieferungszeiten entsprechend disponieren können.“

Es ist kaum zu verstehen, warum die Hochheimer Ortsverwaltung schon seit April informiert war und diese Informationen nicht weiter gegeben hat.“, machten sich die Gewerbetreibenden Luft. OB Michael Kissel sowie SPD-Ortsvorsteherkandidat Timo Horst sagten den betroffenen Anliegern Unterstützung zu und leiteten das Problem an die zuständigen Stellen der EWR AG. „Besonders wichtig ist nun, dass ausführende Unternehmen und Anwohner das Problem im Dialog lösen. Für die betroffenen Geschäftsleute spielt vor allem die Art und Dauer der Maßnahme eine Rolle. Außerdem muss geklärt werden, ob der Abschnitt Binger-Straße nur teilweise oder voll gesperrt werden muss.“

„Zu vermeiden sind diese Maßnahmen nicht.“, betonte Michael Kissel. Die EWR-AG habe ihrer Versorgungspflicht nach zu kommen und den gefahrlosen Betrieb ihrer Einrichtungen zu garantieren. „Nun müssen Planer die Arbeiten mit den Anliegern im Nachgang abstimmen.“, so Kissel. Ein entsprechender Ortstermin wurde während des Bürgersgespräches bereits anberaumt und soll zeitnah erfolgen.

Damit wir uns im Stadtrat einsetzen können...

Liste 1: SPD 	
8. Timo Horst	
.	.
.	.
31. Elke Stauch	
.	.
.	.
51. Hans-Walter Martin	
.	.
.	.



Timo Horst
Platz 8



Elke Stauch
Platz 31



Hans-Walter
Martin
Platz 51



Melanie Gritzner
Platz 57
(Reserve)

Liebe Hochheimerinnen, liebe Hochheimer,
am 07. Juni 2009 wählen Sie den neuen Hochheimer Ortsbeirat, sowie den Wormser Stadtrat. Als Ortsvorsteherkandidat habe ich in den letzten Wochen viele Gespräche geführt, viele Anliegen und Anregungen für die zukünftige Entwicklung Hochheims aufgenommen. Dank Ihrer Hilfe konnte manches bereits erfolgreich umgesetzt, vieles auf den Weg gebracht werden. Die Hochheimer SPD hat ein Team aus erfahrenen und neuen Kräften zusammengestellt, das eine ebenso bürgernahe, wie zukunftsorientierte Politik machen will. **Hierzu brauchen wir Ihre Unterstützung!** Bitte geben Sie uns am 07. Juni 2009 Ihre Stimme und unserem lebenswerten Heimatort neue, richtungsweisende Impulse, damit wir in den kommenden Jahren gestärkt für Ihre Interessen eintreten können.

Timo Horst

Ortsvorsteherkandidat Hochheim und Stadtratsmitglied Worms



SPD-Erfolge in Bildern



Dammsanierung kommt 2009/2010



Sanierung der Diesterweggrundschule im Sommer 2009



Grünpflege bleibt in städtischer Hand



Containerplatz Dreihornmühlgasse/Binger Straße neugestaltet

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Vorstand der SPD Hochheim und die namentlich erwähnten Autoren.

Timo Horst

Vorsitzender, Pipinstraße 3a, 67549 Worms

stellvertr. Vorsitzender: Hans-Walter Martin

stellvertr. Vorsitzender: Axel Gottschall

Email: info@timo-horst.de

Fotos: privat, Complot Mainz

Layout: SPD Hochheim

Druck: Erdelmeier.gmbh

Was wir erreicht haben...

Hochwasserschutz angepackt:

- ✓ -Sanierung des Primmdammes beginnt im Herbst.

Ortskernentwicklung voran getrieben:

- ✓ Neugestaltung des Containerplatzes Dreihornmühlgasse/Bingerstraße initiiert
- ✓ Ortsleitbild für zukünftige Entwicklungen realisiert
- ✓ Grünpflege Rudolf-Heilgers-Straße geklärt: Stadt bleibt weiterhin zuständig

Instandsetzung Tiefbauleitungen Binger-Straße:

- ✓ Planungen mit Versorger und Anliegern koordiniert

Hausaufgaben gemacht:

- ✓ Schimmelbeseitigung an der Dieserweg-Grundschule auf den Weg gebracht
- ✓ Energetische Sanierung der Diesterweg-Grundschule initiiert - Beginn: Sommer 2009

Kultur gefördert:

- ✓ Kulturreihe „Hochemmer Weinlesen“ gestartet
- ✓ Netzwerkinitiative „Hochemmer Tisch“ entwickelt

Was wir erreichen wollen...

Hochheimer Qualitäten steigern:

- Verkehrsentslastung des Ortskerns
- Beratende Begleitung privater Haussanierungen
- Ortskern muss gestärkt werden
- Fußgängerüberweg in Höhe Plus prüfen
- Ausbau der Kontakte zu kommunalen Betrieben
- Pflege des lokalen Gewerbes

Schulstandort stärken:

- Ganztagsangebot ausbauen und unterstützen
- Die Diesterweg-Grundschule muss eigenständig bleiben
- Optimierung der Buslinien
- Verkehrssicherheit erhöhen

Gemeinwesen fördern:

- Schaffung offener Netzwerke aus Sport und Kultur
- "Hochemmer Tisch" initiieren
- Vernetzung privater Initiativen
- Kulturinitiativen stärken
- Hochheimer Außenwirkung erhöhen
- Jugendarbeit stärken und ausbauen

Am 07. Juni 2009 mit allen Stimmen SPD wählen!

Liste 1: SPD

